



PFiFFiG

Kartenanhang

Photovoltaik auf Freiflächen im Landkreis Freising Flächenpotenzialanalyse inkl. Gestaltungsempfehlungen

Auftraggeber: Landkreis Freising
Vertreten durch Hr. Landrat Petz
Landratsamt Freising
Landshuter Str. 31
85356 Freising
<https://www.kreis-freising.de/>



Auftragnehmer: Hochschule Weihenstephan • Triesdorf
Prof. Dr. Markus Reinke, Vizepräsident
Am Hofgarten 4
85354 Freising
<https://www.hswt.de/>



Datum: 15.11.2022

Inhalt

I. Dokumenten- und Kartenverzeichnis

II. Grafische Darstellung

Entscheidungsbaum Raumwiderstand

III. Flächenbilanz Landkreis Freising



I. Dokumenten- und Kartenverzeichnis

Dokumente:

Methodikband

Statistikband

Kartenanhang – Grafische Darstellung der Methodik

Kartenverzeichnis – Methodikband:

Nr.	Kartenbezeichnung	Maßstab
1a	Schutzwert Arten und Lebensgemeinschaften - Bestand - Nordteil	1:25.000
1b	Schutzwert Arten und Lebensgemeinschaften - Bestand - Südteil	1:25.000
2a	Schutzwert Arten- und Lebensgemeinschaften - Bewertung - Nordteil	1:25.000
2b	Schutzwert Arten- und Lebensgemeinschaften - Bewertung - Südteil	1:25.000
3a	Schutzwert Landschaftsbild - Bestand und Bewertung - Nordteil	1:25.000
3b	Schutzwert Landschaftsbild - Bestand und Bewertung - Südteil	1:25.000
4a	Schutzwert Boden und Wasser - Bestand und Bewertung - Nordteil	1:25.000
4b	Schutzwert Boden und Wasser - Bestand und Bewertung - Südteil	1:25.000
5a	Raumwiderstand - Nordteil	1:25.000
5b	Raumwiderstand - Südteil	1:25.000
6	Kartenreihe Raumwiderstand Gemeinden	Maßstabsleiste



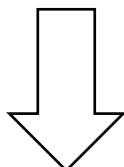
II. Grafische Darstellung Entscheidungsbaum Raumwiderstand

1. Nicht betrachtete Flächen wegen fehlender Lageeignung

Ausgeschlossene Flächen, hierzu wird keine Aussage bzgl. PV-FFA getroffen

ODER	FREIE LANDSCHAFT
	<ul style="list-style-type: none">• Waldflächen und 30 m Abstand• Wasserschutzgebiete Zone I• Fließgewässer mit Gewässerrandstreifen<ul style="list-style-type: none">• Gewässer 1./2. Ordnung 10 m• Gewässer 3. Ordnung 5 m• Künstliche und natürliche stehende Gewässer mit 5 m Abstand
	SIEDLUNG UND VERKEHR
	<ul style="list-style-type: none">• Siedlungs- und Siedlungsentwicklungsflächen• Verkehrsinfrastrukturflächen mit 15 m Abstand
ZIVILE UND MILITÄRISCHE INFRASTRUKTUR	<ul style="list-style-type: none">• Militärische Sperrgebiete• Flughafen• Bestehende Rohstoffabbaugebiete• Windkraftanlagen mit 100 m Abstand• Bestehende PV-Anlagen

wenn nein



2. Sehr hoher Raumwiderstand

Tabu-Flächen i.d.R. durch rechtliche oder raumplanerisch bindende Vorgabe

ODER

ARTEN UND LEBENSGEMEINSCHAFTEN

- Bewertung Arten und Lebensgemeinschaften sehr hoch
 - FFH- /Vogelschutz-Gebiete mit sensiblen Arten
 - Naturschutzgebiete
 - Wiesenbrütergebiete
 - Naturdenkmale mit 15 m Abstand
 - Gesetzlich geschützte Biotope mit 15 m Abstand
 - Bereich mit hoher Dichte an Naturdenkmalen und Biotopen
 - ASK-Flächen mit möglicher Verschlechterung des Erhaltungszustandes einer sensiblen Art

LANDSCHAFTSBILD

- Landschaftsschutzgebiete ohne Vorbelastungen
- Trenggrün

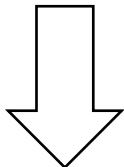
BODEN

- Geotope mit 15 m Abstand
- Vorranggebiete Rohstoffabbau
- Moorflächen mit Emissionen $\leq 20 \text{ t CO}_2\text{-Äquiv./ha/a}$

WASSER

- Überschwemmungsgebiete (HQ100)

wenn nein



2. Hoher Raumwiderstand

Nicht geeignete Flächen, umweltunverträglich

ODER

ARTEN UND LEBENSGEMEINSCHAFTEN

- Geschützte Landschaftsbestandteile
- Bewertung Arten und Lebensgemeinschaften hoch
 - Amtlich kartierte Biotope mit 15 m Abstand
 - Bereich zwischen benachbarten Biotopen bei einem Abstand von bis zu 100 m
 - ABSP-Flächen mit ASK-Punkten (nur PV-Anlagen sensible Arten)
 - Streuobstwiesen
 - Grünlandeinheiten mit mindestens 3 ha auf nassen Böden ODER trockenen Böden UND ABSP-Flächen
 - Ausgleichs- und Ersatzflächen

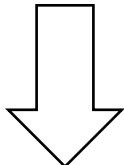
LANDSCHAFTSBILD UND ERHOLUNG

- Landschaftsbildbewertung hoch
- Bedeutsame Kulturlandschaften

BODEN

- Böden mit hoher Ertragsfähigkeit (≥ 55 Bodenpunkte) und Bewirtschaftung nach guter fachlicher Praxis (Erosion ≤ 7 t/ha/a)

wenn nein



3. Mittlerer Raumwiderstand

In Teilen umweltunverträgliche Flächen, aber der gemeindlichen Abwägung unterliegend

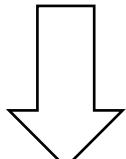
3.1 Landschaftsschutzgebiete mit Vorbelastung

ODER	LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIETE MIT VORBELASTUNG
	<ul style="list-style-type: none">• Ackerdominanz (Äcker > 25 ha) UND Vorbelastung (500 m Abstand zur Autobahn, 200 m Abstand zu Hauptschienenwegen)• Landschaftsschutzgebiete UND ackerbaulich genutzte Moorflächen mit einer Emission > 20 t CO2-Äquiv./ha/a

3.2 weitere Flächen im mittleren Raumwiderstand

ODER	ARTEN UND LEBENSGEMEINSCHAFTEN
	<ul style="list-style-type: none">• Bewertung Arten und Lebensgemeinschaften mittel<ul style="list-style-type: none">• Grünlandeinheiten mit mindestens 3 ha auf nassen Böden ODER trockenen Böden• ABSP-Flächen• ABSP-Flächen mit ASK-Punkten (strukturzeigende Arten)• ASK-Vogelflächen mit strukturzeigenden Arten• FFH- /SPA-Gebiete, bei denen durch eine PV-Anlage gemäß der Schutzgebietsverordnung keine Verschlechterung zu erwarten ist
ODER	LANDSCHAFTSBILD UND ERHOLUNG
	<ul style="list-style-type: none">• Landschaftsbildbewertung mittel• Umfeld badegenutzter Seen von regionaler Bedeutung mit direkter Sichtbeziehung zur Erholungsfläche
ODER	BODEN
	<ul style="list-style-type: none">• Bodendenkmale

wenn nein

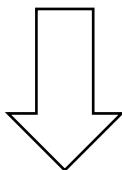


4. Geringer Raumwiderstand

Weitgehend umweltverträgliche Flächen

ODER	ARTEN UND LEBENSGEMEINSCHAFTEN
	<ul style="list-style-type: none">• Bewertung Arten und Lebensgemeinschaften gering
ODER	LANDSCHAFTSBILD UND ERHOLUNG
	<ul style="list-style-type: none">• Landschaftsbildbewertung gering• Flächen im Außenbereich direkt angrenzend an größere Gewerbegebiete (≥ 5 ha) bis zu einer Distanz von 150 m• Flächen entlang größerer Verkehrstrassen:<ul style="list-style-type: none">• Autobahnen mit 500 m Abstand• Hauptschienenwege mit 200 m Abstand

wenn nein



5. Geringer Raumwiderstand mit Entwicklungspotential

Eignungsflächen mit einer prioritären PV-FFA-Nutzung

ODER	BODEN
	<ul style="list-style-type: none">• Böden mit Erosion, die der guten fachlichen Praxis widerspricht ($Erosionsrate \geq 7$ t/ha/a)• Moorflächen mit Emissionen > 20 t CO₂-Äquiv./ha/a mit dem Hauptziel Anhebung des Wasserstandes auf 10 cm unter Geländeoberkante
	WASSER
ODER	<ul style="list-style-type: none">• Wasserschutzgebiet Zone III mit ackerbaulicher Nutzung auf gering filternden Böden
	SONSTIGES
	<ul style="list-style-type: none">• Konversionsflächen<ul style="list-style-type: none">• Abfalldeponien, (Altindustrie-)Brachen• brachliegende, gewerbliche oder militärische Flächen im Außenbereich, mit hohem Versiegelungsgrad ($\geq 75\%$)



III. Flächenbilanz Landkreis Freising

Raumwiderstand	in Hektar	in Prozent
Sehr hoher Raumwiderstand	13415,9	16,8%
Hoher Raumwiderstand	12350,9	15,4%
Landschaftsschutzgebiete mit Vorbelastung	1358,8	1,7%
Mittlerer Raumwiderstand	9016,7	11,3%
Geringer Raumwiderstand	3743,8	4,7%
Geringer Raumwiderstand mit Entwicklungspotential	6345,2	7,9%
Nicht betrachtete Flächen	33765,8	42,2%
Summe	79997,1	100,0%

